

DUWO-POST



Vereinsnachrichten des TSV DUWO 08

Nr. 2/12



**Jetzt erst
recht!**

DUWO's Frauen wollen es wissen

**Jetzt erst recht auf dem Weg zur Hamburger Meisterschaft.
Die 1. Fußball-Damenmannschaft hinterläßt bereits beim Einlaufen einen
entschlossenen und nachhaltigen Eindruck.**

Vom Vorstand an dieser Stelle Aktuelles

■ An alle Mitglieder des TSV DUWO 08 und ebenso an diejenigen, die dem Verein verbunden sind; insbesondere auch denjenigen die den Verein finanziell unterstützen.

Jahreszeitlich passt es, dass an dieser Stelle allen eine besinnliche Weihnacht und ein unfallfreier Rutsch ins Jahr 2013 gewünscht wird.

Wir schreiben den 24. November 2012 gegen 16.00 Uhr.

2 Unermüdete sitzen zusammen und führen Buch. Die Fußballspiele der Herren DUWO 1 – Ahrensburger TSV sowie DUWO 2 – Hansa 11 2 sind beendet. Die Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten als auch der Erlöse der Veräußerung von Würstchen, Kaltgetränken und Glühwein

wird registriert. Die Beteiligten sind zufrieden. Die 1. Herren Fußballmannschaft hat sich im Mittelfeld festgesetzt. Der Blick geht nach oben. Die Kameradschaft stimmt; von daher auch das Zusammengehörigkeitsgefühl. Die 2. Herren Fußballmannschaft spielt erfolgreich und hat sich am heutigen Tage den 2. Platz in der Kreisligastaffel 5 gesichert. Dies bedeutet auch ein Relegationsplatz zur Bezirksliga Hamburg, Staffel Nord. Die Mannschaft beherrscht das Spiel über die Flügel und auch stabil durch die Mitte. Am heutigen Tag hat sie den Gegner gedemütigt mit einem 6:1 nach Hause geschickt. Das 1:0 fiel direkt nach einer Minute durch Marvin. Die erste Halbzeit plätscherte dann so dahin. Nach einer Standpauke in der Halbzeit legten dann 2x die Nummer 10 in der 50. und 57. Minute und die Nummer 7, 9 und 17 in den Minuten 67, 79 und 80 die Tore zum 6:1 vor. Der Gegner machte die Erschöpfungseinrede in der 81. Minute geltend als ein Betreuer von Hansa 11 den Platz erstürmte und gegen die Schiedsrichterin tätlich wurde. Das Spiel wurde abgebrochen und mit die-

ser Methode ein zweistelliges Ergebnis verhindert.

Das Personal bei den Spielen im Fußballstadion ist erfreulicherweise angewachsen. Mit Frank Z. einem fachkundigen Stadionsprecher, ist immer für Stimmung gesorgt. Friedhelm K. und nunmehr auch Holger N. betreuen den Gourmet Kiosk mit Kaltgetränken, Schinken- und Thüringer Wurst sowie Jahreszeitbedingt mit Glühwein.

Ein ehemaliger Vorstandsvorsitzender ist zum stellvertretenden Eintrittskartenverkäufer bei den Fußballspielen im Stadion umgeschult worden. In alter Verbundenheit zum Verein wird er nach wie vor ehrenamtlich und diesmal obendrein auch noch erfolgreich tätig. An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass uns jeder, der den Verein ehrenamtlich unterstützen will, herzlich willkommen ist. Ein kluger Mensch hat einmal zutreffend festgestellt, dass diejenigen, die sich zu groß für kleine Dinge halten, meistens zu klein für große Dinge sind. In Anbetracht dieser Erkenntnis sind Kontaktaufnahmen mit dem Vorstand erwünscht.

Die Tennisabteilung ist nach wie vor in Bezug auf die Anzahl der Mitglieder die größte Abteilung. Ute Arnold wird seit annähernd einem Jahrzehnt federführend in der Abteilung tätig und hat jetzt um sich herum ein neues Gremium gebildet.

Namentlich zu erwähnen sind Thomas Werner, Matthias Schneider und Rainer Dettmer.

Die Tennisabteilung ist innovativ. Die 12 Außenplätze werden im Gegensatz zu früheren Zeiten kostensparend nun mehr mit Folien im Winter abgedeckt.

In einer zurückliegenden Ausgabe der DUWO Post ist auch auf ein Mitglied der Ju-Jitsu Abteilung auf der Titelseite hingewiesen worden. Er wurde Dritter bei einer Weltmeisterschaft. Allein dadurch, dass in diesem Jahr keine Weltmeisterschaften stattgefunden haben, kann diese Erfolgs-

Hochwertige Wärmedämmung für ein besseres Klima.

● ● ● ● Eine Investition die sich lohnt!
Wir beraten Sie gern.

Oberschlesische Straße 23
22049 Hamburg
Tel. +49 · 40 · 69 64 46 56
Fax +49 · 40 · 69 64 46 57
www.afb-hamburg.de

afb 
Fassadendämmung
und Malereibetrieb



story zur Zeit nicht fortgeschrieben werden. Bei aller Bescheidenheit erreichen die Mitglieder dieser Abteilung ersatzweise 20 Titel bei den Hamburger und den Deutschen Meisterschaften.

Die Handballspielgemeinschaft – DUWO, Sasel, Poppenbüttel- ist mit mehr als 1.000 Mitgliedern die mitgliederstärkste Spielgemeinschaft in Deutschland. Hervorzuheben ist die besonders gute Jugendarbeit. Sie hilft uns allen; getreu der Devise: Kinder weg von der Straße und Integration in Sportvereine.

Manuela Meyer steigt im Beliebtheitsgrad des Vorstandes. Die Leichtathletikabteilung wächst von Jahr zu Jahr. Von 20 Mitgliedern im Jahr 2009 ein

Zuwachs von 23 im Jahre 2012 und somit 43 Mitglieder. Nicht nur der Breitensport steht im Mittelpunkt, sondern auch der Spitzensport. 2 Athletinnen dieser Abteilung starten nicht nur bei den Hamburger Meisterschaften sondern auch bei den Deutschen Meisterschaften .

Der Vorstand ist zufrieden mit dem Ablauf des Jahres 2012. Die Mitgliederzahlen sind konstant, die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung sind positiv. Wir sind zuversichtlich und werden mit viel Schwung in das Jahr 2013 starten.

Für den Vorstand
Thomas Bünz

Inhaltsverzeichnis

Grußworte des Vorstandes.....Seite	3/4
Impressum:Seite	4
Mitgliederstatistik.....Seite	5
Spartenberichte:	
FußballSeite	6-25
TennisSeite	26-31
HandballSeite	33
TischtennisSeite	34
Herzsport.....Seite	35
LeichtathletikSeite	36- 40
DUWO 08 Ansprechpartner.....Seite	43

Impressum

Vereinszeitung des TSV DUWO 08

Kostenlose Verteilung in Hamburg, Ohlstedt und Duvenstedt

Erscheint 1-2 mal jährlich, Auflage: 4.000 Stck.

Redaktion: Thomas Bünz

Druck: Karl Bergmann & Sohn KG

Beiträge: Vereinsmitglieder/ Abteilungsleiter der Sparten

Verantwortlich: TSV DUWO 08 e.V.

„Mitgliederstatistik TSV DUWO 08 Stand Oktober 2012“

		Gesamt	Erwachsene	Jugendliche
Hauptverein	Gesamt	1286	685	601
	Weiblich	478	236	242
	Männlich	808	449	359
Sparten	Gesamt	1349	733	616
	Weiblich	504	259	245
	Männlich	845	474	371
Tennis	Gesamt	581	373	208
	Weiblich	246	159	87
	Männlich	335	214	121
Fußball	Gesamt	356	186	170
	Weiblich	84	39	45
	Männlich	272	147	125
Handball	Gesamt	103	46	57
	Weiblich	51	17	34
	Männlich	52	29	23
Ju Jutsu	Gesamt	96	9	87
	Weiblich	30	1	29
	Männlich	66	8	58
Herzsport	Gesamt	50	50	0
	Weiblich	7	7	0
	Männlich	43	43	0
Tischtennis	Gesamt	51	28	23
	Weiblich	10	7	3
	Männlich	41	21	20
Turnen / Gymnastik	Gesamt	46	12	34
	Weiblich	35	12	23
	Männlich	11	0	11
Leichtathletik	Gesamt	43	6	37
	Weiblich	29	5	24
	Männlich	14	1	13
Jedermann- sport	Gesamt	23	23	0
	Weiblich	12	12	0
	Männlich	11	11	0

Die Mitgliederzahlen von 1286 und die Mitgliederzahlen nach Sparten sind nicht deckungsgleich. Dies liegt daran, dass einige Mitglieder in mehreren Sparten Sport treiben und insofern mehrfach erfasst werden.

Frauenteam mit Elan durch die neue Saison

Allzu frisch sind sie noch, die Erinnerungen an einen Sonntag im Mai. Kaiserwetter, 250 Zuschauer im Stadion Ohlstedt und ein DUWO Verbandsligateam kurz vor dem Gewinn der Hamburger Meisterschaft.

■ Noch fünf Minuten nach dem 2:1 Erfolg gegen den TSC Wellingsbüttel waren sie vorne, dann schossen am anderen Ende der Stadt die Konkurrentinnen aus Bramfeld das 6:3 bei Altona 93. Nach weiteren fünf Minuten war auch dort Schluss. In Altona wurde die zweite Hälfte etwas später angepfiffen, was zu einem für DUWO's Frauen traurigen Ende führte. Bei gleicher Punktzahl und Tordifferenz entschied am Ende DAS eine mehr geschos-sene Tor über die Meisterschaft.

*... ja dann könnte
2013 DAS Jahr für
DUWO's Mädels
werden.*

Ein halbes Jahr ist seitdem vergangen und die Tränen längst getrocknet. Aus ganz Hamburg gab es Sympathiebekundungen und positiven Zuspruch von allen Seiten. Da war es relativ einfach den Blick nach vorn zu richten. Zudem haben relativ schnell drei neue Spielerinnen für die Saison 2012/13 zugesagt, die alle Qualität mitbringen. Vom Regionalligisten Bergedorf 85 kamen Amely Jaekel und Wiebke Korthals, vom Lokalrivalen Meiendorfer SV wechselte Katrin „Krulli“ Gebhardt an die Sthamerstrasse. Ein weiteres Zeichen dafür, dass die Leistungen des gesamten Teams höchste Anerkennung erfahren.

Doch damit nicht genug. Den langjährigen Trainer des Frauenteam von TURA Mel-dorf (SH-Liga) hat es ebenfalls nach Ohl-

stedt verschlagen. Gemeinsam mit Oliver Eissner kümmert er sich nunmehr um den Neuaufbau des zweiten Frauenteam, welches in erster Linie mit Spielerinnen aus der eigenen Jugend in der Kreisliga Ost startet.

Mittlerweile haben wir die Hinrunde gespielt und was soll man sagen:

Das Verbandsligateam wurde mit 10 Siegen und einem Un-entschieden Herbstmeister und hat auch die ersten beiden Rückrundenspiele gewonnen.

Saisonübergreifend ist die Truppe nunmehr 21 Spiele ungeschlagen, wobei 20 Begegnungen gewonnen wurden. Aber auch das junge Team in der Kreisliga hat einen Lauf. Bei einem Spiel Rückstand liegt man lediglich einen Punkt hinter Tabellenführer TSV Reinbek auf einem beachtlichen zweiten Tabellenrang.

Beiden Teams wird an drei Tagen der Woche Training angeboten, eine Offerte die gut angenommen wird – selbst in der kalten und ungemütlichen Herbstzeit. Das schreit nach mehr. Alle sind sich einig: Wenn weiter so intensiv und konzentriert weitergearbeitet wird, wenn der Spaß dennoch im Vordergrund steht – dann, ja dann könnte 2013 DAS Jahr für DUWO's Mädels werden. Im Übrigen möchte sich das ganze Spielerinnen- und Trainerteam bei allen Spon-



soren, Fans und Freunden/innen, dem Vorstand und den Platzwartern, insbesondere der Familie Schlottau, der Firma AFB GMBH (Danke für die tollen Trikots Fatil!), sowie dem DUWO Förderverein bedanken. Wir hoffen im kommenden Jahr gemeinsam mit Euch viele Erfolge feiern zu können.

Ulrich Freudenberger



Die Damenmannschaften beschäftigen einen eigenen Hoffotografen. Er heißt Butsch. Ein herzliches Danke dafür.



Die 1. Herren des TSV DUWO 08 mit passabler Hinrunde.

■ Mit dem Sieg gegen Wellingsbüttel 2 beendete die erste Herrenmannschaft von DUWO 08 die Hinrunde der Kreisliga 6 auf einem guten 8. Platz.

Nachdem man in der letzten Saison nur knapp dem Abstieg entkam, läuft es unter dem neuen Trainer Rüdiger Röhrich deut-

lich besser. Besonders zu Hause war man eine Macht und konnte dem einen oder anderen Favoriten ein Bein stellen. Auswärts bedarf es noch etwas mehr Courage um auch dort ähnlich erfolgreich zu sein.

Das es geht, zeigt zum Beispiel der 3.1 Derbyerfolg beim Duvenstedter SV.

Man ist aber auf einem guten Weg die Zielsetzung Mittelfeldplatz zu erreichen. Das liegt auch an einer besseren Zusammenarbeit mit der 2. Herrenmannschaft, die ihrerseits eine tolle Saison in der Kreisliga 5 spielt.

Für die Rückrunde will man bei der 1. Herren den guten Mittelfeldplatz halten und den Abstand nach oben, in einer ausgeglichenen Staffel, nicht zu groß werden zu lassen.

Bleiben alle so wie bisher am Ball sollte dieses Ziel kein Problem darstellen und man könnte sogar mit einer kleinen Serie versuchen noch etwas weiter oben anzugreifen.

Auch wenn man in diesem Jahr mit Sicherheit noch nicht reif für den Aufstieg ist, sollte das aber das langfristige Ziel des Vereins sein. Denn das Umfeld entspricht nicht dem einer Kreisliga.

Dafür schon mal ein großes Dankeschön an alle Unterstützer der 1. Herren des TSV DUWO 08.

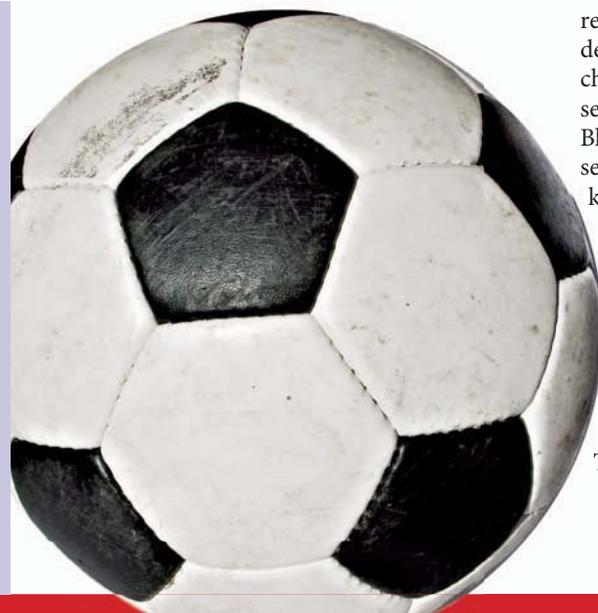
Was lange währt, wird endlich gut!

Das griechische Alphabet beginnt mit Alpha (= A) und endet mit Omega (= O). Zwischendrin taucht noch das Phi (= f) auf. Alle Drei haben eine wesentliche Bedeutung auf dem langen Weg zum Erfolg der 2. Herren Mannschaft.

■ Hierbei lässt sich das Alpha (= A) nicht nur für Angriff und Abwehr setzen, die zusammen als Einheit überwiegend hervorragend funktioniert hat. Sondern auch für die Auswechselspieler, denn eines ist sicher in den letzten Jahren gewachsen, was nicht in allen Mannschaften so praktiziert wird - der Teamgeist. Das ganze Team hat auf Grund von harter Arbeit und enormen Zusammenhalt endlich den erwünschten Erfolg. Unter Phi (= f) müssen wir unsere Fans hervorheben, die uns hervorragend unterstützt haben. An dieser Stelle ein großes Dankeschön von der Mannschaft. Zu guter Letzt das Omega (= O) hier ist klar die Organisation zu erwähnen. Eins ist klar die Väter des Erfolgs sind zum einen Peter und Walter, die oft genug in den letzten Jahren eine neue Einheit bilden mussten. Zum anderen Bodo, der schon fast penibel, die Nagelschere immer dabei, den Rasen und die Anlage pflegt. Für die weitere Unterstützung gilt ebenso ein Dank an Thomas Bünz der neben der Hintergrundorganisation des Spielbetriebs auch das ein oder andere Mal für das leibliche Wohl der Mannschaft sorgte. Nur so war am Ende der Erfolg, direkter Aufstieg, zu ermöglichen und dieser

Kreisliga Staffel 6

Verein	Sp.	+/-	Pkt.	
1	Glashütter SV II	15	20	32
2	TSV Sasel II	15	16	31
3	Ahrensburg	16	15	31
4	Wellingsbüttel II	15	11	27
5	Rahlstedt SC II	16	8	27
6	TuRa Harksheide II	16	5	26
7	Walddörfer SV	15	6	24
8	TSV DUWO 08	16	-2	24
9	Meiendorfer SV II	16	-2	23
10	Poppenbüttel II	15	-4	19
11	Farmsener TV	16	-5	19
12	SV Barmbek	16	-9	19
13	SV Friedrichsgabe	15	-16	14
14	Duvenstedter SV	15	-11	12
15	TuS Berne II	15	-15	12
16	Post SV	14	-17	7



für alle verdient. Verdient in der Hinsicht, dass wir zwischenzeitlich schon 8 Punkte und etliche Tore Rückstand auf drei andere Mannschaften hatten. In der Rückrunde waren wir aber schwer zu schlagen besonders in der DUWO-Arena. So feigten wir erst den Favoriten 6:1 aus Ohlstedt und ließen dann am Ende alle Teams hinter uns. So hieß es am Ende in Ahrensburg Kreisliga wir kommen und wir konnten ein wenig feiern.

Im Laufe der vergangenen Saison stellten wir des öfteren fest, dass unser Kader zu dünn besetzt ist.

Besonders Ausfälle von Leistungsträgern wie Sascha waren schwer aufzufangen.

In der Kreisklasse konnten wir das ganz gut kompensieren, jedoch mit unseren Zielen in der Kreisliga würde das nicht mehr gehen. Zum Glück haben wir auf dem kurzen Dienstweg über Christian zahlreiche sportlich sowie menschlich einwandfreie Verstärkungen bekommen. Erst Mal Herzlich Willkommen. Bei der Anzahl an neuen Spielern sollte sich nicht nur unser Finanzwart freuen sondern auch die Mannschaft, denn das ein oder andere flüssige Einstiegspräsent steht noch aus.

Wie gewohnt ist die Stadionanlage pünktlich zum Saisonstart in einem optimalen Zustand gewesen. Zusätzlich zu dem perfekten Rasen haben zahlreiche Helfer aus unseren Reihen in Ihrer Freizeit neue Spielerbänke gebaut und entsprechend den DUWO-Farben designt. Vom organisatorischen stand einer erfolgreichen Saison nun nichts mehr im Wege.

Der Startschuss fiel am ersten Spieltag mit einem vermeintlich leichten Gegner aus Norderstedt, der zum Einstieg in eine beachtliche Siegesserie genau richtig kam und

mit 5:0 aus der Arena gefegt wurde. Danach folgten noch weitere 5 grandiose Siege bis wir zum Klassenprimus nach Langenhorn reisten. Die Langenhorn besiegten uns nicht nur durch ihre individuelle Klasse. Vielleicht fehlten bei dem Einen oder Anderen auch die letzten nötigen Prozente an Einsatz und konsequenter Spielweise. Nach der anschließenden Reaktion auf das Langhorn-Spiel und dem klaren Sieg gegen Barmbek folgte ein kleines Tief. Das Tief sollten wir alle als Lehrstunde verbuchen, ohne regelmäßiges Training und konsequentem Einsatz können wir in dieser Liga nicht bestehen.

Hoffen wir mal, dass uns dies bewusst geworden ist, denn anders ist der Weg aus dem Tief nicht zu erklären. Aus der anschließenden Siegesserie, sollten wir noch zwei wichtige Spiele herausheben, die auf dem Papier nicht hätten unterschiedlicher sein können.

Da ist zum Einen der grandiose Sieg gegen SC Persia, die wir mit viel Geduld und

einem starken Torwart, der uns im Spiel gehalten hat, letztlich verdient schlagen konnten. Zum anderen ist der darauffolgende Sieg gegen Norderstedter FC, bei dem vorher bestimmt alle von einem deutlichen Ergebnis ausgegangen sind, wir aber über die 90 Minuten gesehen sehr viel Geduld aufbringen mussten um unseren tabellarischen Vorsprung zu halten. Beide Spiele sind für mich ein Zeichen dafür, dass wir uns im Laufe der Saison schon weiterentwickelt haben, denn am Anfang bzw. letzte Saison hätten wir beide Spiele verloren.

Der Blick auf die Tabelle zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind und bis jetzt eine gute Saison spielen. Wir sollten aber weiterhin bis Mai 2013 alles geben und versuchen im oberen

Mittelfeld zu bleiben, damit wir bis zum Ende nicht in die Abstiegszone geraten und unser DUWO Ur-Gestein Friedhelm, Fam. Wolgast, Hannes sowie unsere anderen treuen Fans weiterhin zu UNS halten!

Der Erfolg geht weiter.

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torv..	Differ.	Punkte
1.	Alstert/Langh. 2.	16	13	0	3	69:22	47	39
2.	DUWO 08 2.	15	11	0	4	43:23	20	33
3.	Urania 1.	15	9	1	5	33:23	10	28
4.	HSV IV	16	8	4	4	36:31	5	28
5.	SC Persia 1.	16	8	3	5	43:29	14	27
6.	Paloma 2.	15	7	3	5	30:19	11	24
7.	Hamburger FC 1.	14	7	3	4	34:25	9	24
8.	Hammonia 1.	16	7	2	7	39:32	7	23
9.	Post SV 2.	14	7	1	6	42:23	19	22
10.	Wandsetal 2.	17	6	4	7	50:46	4	22
11.	Sternschanze 2.	16	6	3	7	32:33	-1	21
12.	Weiss-Blau 63 1.	15	5	5	5	20:22	-2	20
13.	Eilbek 2.	16	4	4	8	24:41	-17	16
14.	SV Barmbek 2.	16	5	1	10	22:40	-18	16
15.	Hansa II 2.	16	2	2	12	14:69	-55	8
16.	Norderstedter FC 1.	15	0	2	13	12:65	-53	2



Bericht über das 3 Tage dauernde Trainingslager der Senioren und Super-Senioren von DUWO 08 in Barsinghausen.

■ Alles, was Profis brauchen: Perfekte Bedingungen, modernste Ausrüstungen, kurze Wege, gutes Essen und eine Atmosphäre, die den Teamgeist stärkt.

Das ist das perfekte Trainingslager für uns, dachte sich Trainer Andreas Fölz (Quälix) und fuhr mit 23 Spielern der Senioren und Super-Senioren des TSV DUWO 08, im August für 3 Tage in das Sporthotel Fuchsbachtal nach Barsinghausen.

Immerhin freuten sich früher schon Pele, Franz Beckenbauer oder Rudi Völler über den Geist vom Fuchsbachtal. Der perfekte Ort um sich auf die Saison vorzubereiten.

Trainer Andreas Fölz hatte einen knallharten Trainingsplan ausgearbeitet, der täglich mehrere Einheiten beinhaltete. Vormittags wurden Koordinationsübungen durchgeführt und nachmittags an der Schusstechnik gearbeitet. Das Ganze wurde durch ein Abschlusspiel abgerundet.

Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, standen abends unter anderem die von allen gefürchteten Übungen Skat spielen und ein Bowling Turnier auf dem Trainingsplan.

Gott sei dank kam es dadurch zu keinen Ausfällen.

Unterbrochen wurden wir in unserem Streben nach der perfekten Vorbereitung, nur vom reichhaltigen Frühstücks-, Mittags- und Abendbuffet, so das es schwierig wurde auch noch Kaffee und Kuchen zu genießen. Aber auch das haben wir brav

vourös gemeistert.

Über die frühen Bettruhe Zeiten (1 Uhr nachts) sollten wir uns für das nächste Trainingslager noch einmal unterhalten.

Danke für ein anstrengendes Wochenende Andreas.

Damit noch viel mehr Spieler in den Genuss kommen an einem tollen Trainingslager

*Barsinghausen
das Trainingslager
für Profis.*

Der konditionsstärkste Spieler nach der letzten Trainingseinheit



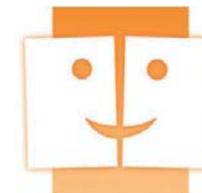
teilzunehmen und in einer Super Mannschaft Fußball zu spielen, brauchen die Senioren vom TSV DUWO 08 dringend neue Spieler.

Also wenn Du Lust hast in einem tollen Team zu spielen, melde Dich bei uns. Du kannst Dich gerne an Bernhard Rolfes Telefon 01578 8469130 oder an die Geschäftsstelle Telefon 040 6055312 wenden. Wir freuen uns über jeden neuen Mitspieler.

Thorsten Brandt



SOZIETÄT
EINHAUSEN



Steuerberatung
Wirtschaftsprüfung
Rechtsberatung

Meiendorfer Mühlenweg 8 · 22393 Hamburg-Sasel
Telefon 040 / 600 190 0 · www.einhausen.com

Fußballkindergarten Jahrgang 2008

Hallo, wir sind die jüngsten Fußballer beim TSV DUWO 08 !

■ Bereits vor den Sommerferien haben sich interessierte Eltern bei uns in der Geschäftsstelle gemeldet, ob ihre Kinder ab August in unseren Fußballkindergarten aufgenommen werden können.

Traditionell haben wir auch in dieser Saison (seit August 2012) wieder einen Fußballkindergarten (Jahrgang 2008). Interessierte Mädchen und Jungen – Geburtsjahr 2008 – melden sich gern bei uns in der Geschäftsstelle oder direkt bei unserer verantwortlichen Trainerin Sabine Gerstenberg. Gemeinsam mit Nina Fürst führt Sabine die

hier natürlich auch, neben dem Sinn des Spiels (worauf kommt es beim Fußball an) verschiedene „Schusstechniken“, Fairness, Disziplin, den Umgang miteinander und das Verhalten zu seinen Mit- und Gegenspielern.

Wird den Kindern in dieser Zeit soviel Spaß am Fußball(spielen) vermittelt, dass sie selbst es kaum erwarten können, ihre Eltern/Großeltern od. Geschwister zu bitten, zum TSV DUWO 08 gebracht zu werden, ist der Grundstein für eine dauerhafte Mitgliedschaft gelegt.

Bereits heute spielen die Kinder des Jg. 2007 und älter in Punktrunden des HFV gegen Kinder benachbarter Vereine. Es macht den Kinder sehr viel Spaß – auch wenn der Erfolg nicht gleich da ist – auch am Wochenende die Fußballschuhe anzuziehen und gegen den Ball zu treten. Gemeinschaft ist ein Teil des Konzepts unserer Jugendab-

teilung – DUWO ist Heimat – und soll auch genauso verstanden werden.

Der TSV DUWO 08 sucht immer wieder fußballinteressierte Mädchen und Jungen, die Spaß daran haben, sich mit anderen Kindern zu freuen und gern ein Teil der schönsten Nebensache der Welt zu sein.

Die Trainerinnen Nina und Sabine



Kinder mit viel Engagement an die schönste Nebensache der Welt heran. Beide trainieren die Jungs (leider ist noch kein Mädchen dabei) immer montags von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr, natürlich auf dem Rasenplatz an der Sthamerstr. Hier wird der Spaß groß geschrieben. Mit verschiedenen Fang- und Ballspielen werden die Kinder an den Fußballsport herangeführt. Die Kinder lernen

Platz 3 von 200:

Historischer Pokal-Erfolg für E-Jugend-Fußballer von DUWO 08

■ HSV, FC St. Pauli, DUWO 08: In dieser Reihenfolge schlossen die Hamburger E-Jugend-Fußballmannschaften im diesjährigen Pokalwettbewerb des Hamburger Fußballverbandes (HFV) ab. Die Pokal-Endrunde fand am 9./10. Juni 2012 auf der Sportanlage in Jenfeld statt. Mit am Start: die erste 1. E-Jugend des TSV DUWO 08 mit ihren Trainern Jannis Zielke und Werner Stoldt. Bereits im Vorfeld der Endrunde hatte sich das Team (Jahrgang 2001) aus Wohldorf-Ohlstedt in Topform präsentiert und im Achtelfinale den USC Paloma mit 3:2 besiegt. An einem der nächsten Wochenenden dann die Endrunde der letzten acht, in der der Pokalsieger in Turnierform ausgespielt wird. Dabei setzte sich die Mannschaft von DUWO 08 in der Gruppenphase gegen den Duvenstedter SV (2:1)

und gegen Altona 93 (2:0) durch und verlor lediglich gegen den späteren Pokalsieger HSV. Im anschließenden Halbfinale gegen den FC St. Pauli blieb es spannend bis zum Abpfiff, Torchancen auf beiden Seiten. Am Ende hieß der glückliche Sieger FC St. Pauli (1:0). Jedoch nicht weniger glücklich war der Verlierer DUWO 08: Mit stehenden Ovationen und nicht enden wollenden Jubelgesängen quittierte der mitgereiste Anhang die tolle sportliche Leistung, die ihren Eintrag in die Annalen des Vereins sicher hat. Nie zuvor in der Vereinsgeschichte ist einer E-Jugendmannschaft vom DUWO 08 ein derartiger Erfolg gelungen. Insgesamt haben mehr als 200 Mannschaften am Hamburger Jugendpokal teilgenommen. Gespielt wurde auf dem 7er-Feld; bis zum Achtelfinale im K.O.-System. (oLz)



Wir gratulieren der E-Jugend für die starke Saison 2011/2012!



...wenn wir kommen, können Sie einpacken!®

Als Hamburger Familienunternehmen beliefern unsere Kunden seit über 50 Jahren mit hochwertigen Kartonagen, Klebprodukten, Folien und mehr. Wir führen ein umfangreiches Standardprogramm auf das Sie auch über unseren

Online-Shop schnell und einfach zugreifen können. Wir stehen für Kundennähe und maßgeschneiderte, innovative Verpackungslösungen. Deshalb haben wir uns am Markt als Systemlieferant und Kanban-Spezialist etabliert.

Besuchen Sie uns unter www.huwald-liebschner.com

Ihr kompetenter Partner für die moderne industrielle Verpackung und Logistik.

Huwald • Liebschner
moderne Verpackung



Die MLP Finanzdienstleistungen AG gratuliert der jungen F – Jugend (Jahrgang 2005) von den DUWO Soccer Kids, zum grandiosen Gewinn der Staffelmeisterschaft in der Herbstrunde 2012!!!

**MÄDELS UND JUNGS, WEITER SO,
IHR SEID UNSERE ZUKUNFT!!**

DUWO ist HEIMAT



**Erfolgreiche
Werbeaktion
am Gymnasium
Buckhorn.**

■ Auf dem diesjährigen Sommerfest vom Gymnasium Buckhorn, war die Fußballjugendabteilung mit einem besonderen Stand vertreten.

Die Kinder und Jugendlichen, durften einen Opel Corsa als Torwand benutzen. Der Fußball musste durch das geöffnete Seitenfenster in das Auto geschossen werden.

Die Begeisterung der Schüler kannte keine Grenzen und die Schlange am DUWO-Stand wurde immer länger.

Eigentlich sollte das Fest um 18:00 Uhr zu Ende sein, aber am DUWO-stand waren immer noch Fußball Fans. Also haben wir unsere Aktion kurzerhand bis um 18:30 Uhr verlängert und danach als letzte den Stand abgebaut.

Die Schule Buckhorn zeigte sich genauso begeistert wie die zahlreichen Eltern, die staunend daneben standen. Für das nächste Jahr wurden wir wieder eingeladen.

Thorsten Brandt

Neu DUWO Freizeit Kick

Es gibt eine neue Abteilung im TSV DUWO 08. Die Fußball Freizeit Abteilung für Erwachsene. Einfach nur Fußball spielen, ohne Wettkampf, aber dafür mit viel Spaß. Wir nehmen an keinem Spielbetrieb teil. Im Winter wird in der Halle gespielt

Jeder ist willkommen, ob Profi oder Anfänger. Wir treffen uns einmal die Woche (vorzugsweise freitags Abend) und toben uns aus.

Wer sich jetzt angesprochen fühlt, nimmt Kontakt zu Thorsten Brandt dem Leiter der Abteilung auf Telefon: 0172 4237902 oder: brandt@fehmar-schinken.de.

Testen ist ohne Vereinsmitgliedschaft möglich.



DUWO Fußballjugend Jahrgang 2003 - eine Erfolgs- geschichte

■ Vor 4 Jahren nach den Sommerferien 2008, fand sich ein Haufen wilder Kinder beim TSV DUWO zusammen, um Fußball zu spielen. Anfangs rannten alle hinter dem Ball her und wollten ein Tor schießen. Aber schon nach kurzer Zeit zeigte sich, dass in der Mannschaft viel Talent vorhanden war und eine Erfolgsgeschichte nahm ihren Lauf.

Die Mannschaft wurde im Hamburger Fußballverband gemeldet und spielte Ihre ersten Kleinfeldturniere. Und das von Anfang an mit großem Erfolg; nicht ein einziges Spiel wurde verloren. Im Winter 2008/9 übernahm Antonia Beiersdorfer (Toni) den Job als Trainerin und trainierte mit den Kindern nunmehr, zwei mal in der Woche. Die Spieler entwickelten sich unter Ihrer Leitung rasch weiter und konnten auch auf dem 7er Feld alle Spiele gewinnen.

Im Sommer 2009 wurde die Arbeit für einen Trainer zu viel und Spielervater Thorsten Brandt kam als neuer Trainer dazu. Zu zweit schafften es die beiden noch ein weiteres Jahr lang mit der Mannschaft ungeschlagen zu bleiben und die ersten Titel zu gewinnen. Die gute Arbeit der beiden sprach sich herum und immer mehr Kinder kamen dazu. Leider musste Toni nach bestandem Abitur 2010 mit dem Trainer Job aufhören, da Sie anfang zu studieren und nicht mehr genügend Zeit hatte.

Seit Mitte 2010 trainiert Thorsten die Mannschaft als Chef-Coach. Dabei helfen Ihm sein Sohn Markus Brandt als Co-Trainer und Werner Stoldt als Technik-Trainer. Da auch weiterhin immer neue Kinder aus anderen Vereinen den Weg zu uns gefunden haben, wurde es im Herbst 2010 notwendig eine zweite Mannschaft zu gründen und zum Spielbetrieb anzumelden. So kann

jedes Kind mit viel Spaß leistungsgerecht Fußball spielen.



Für die Trainer war von Anfang an klar, dass beide Mannschaften auch weiterhin zusammen trainieren und eine Einheit bleiben. Die Spiele der beiden Mannschaften finden an verschiedenen Tagen statt, so dass beide gleich gut von den Trainern betreut werden.

Der besondere Zusammenhalt in beiden Mannschaften wird jedes Jahr mit einer Weihnachtsfeier und einem großen Sommerfest gefeiert, zu dem die ganze Familie eingeladen wird. In diesem Sommer waren wir über 60 Personen und haben ein tolles Fest gefeiert.

Nach nunmehr 4 Jahren können wir stolz auf beide Mannschaften sein. Es wurden bisher 6 Staffelleistungen und verschiedene Turniere gewonnen. Und davon viele in der höchsten Hamburger Spielklasse. Besonders erfolgreich ist das Jahr 2012 für die 2.E und 3.E. Erst konnten sich beide Mannschaften gegen zahlreiche Konkurrenten durchsetzen und den Hamburg Airport Cup gewinnen. Vor den Sommerferien wurden beide Mannschaften Staffelleister in der Hauptrunde 2012. Die 3.E hat es sogar geschafft auch noch in der Herbstrunde Staffelleister zu werden. So viele Erfolge in einem Jahr das gibt es auch nicht alle Tage zu feiern.

Der Jahrgang 2003 vom TSV DUWO 08 freut sich aber auch weiterhin über jeden Neuzugang. Gerade erst vor wenigen Wochen haben fünf neue Spieler aus Nachbarvereinen den Weg zu uns gefunden, um gemeinsam auch weiterhin mit viel Freude erfolgreich Fußball zu spielen.

Christine Brandt



E-Jugend-Jahrgang 2003

**Du möchtest leistungsgerecht und erfolgreich Fußball spielen?
Dann komm zu uns.**

Ob Profi oder Anfänger, alle sind herzlich willkommen mit viel Spaß Fußball zu spielen.

Die E-Jugend Mannschaften des Jahrgangs 2003 vom TSV DUWO 08 freuen sich über jeden neuen Mitspieler

Ein erfahrenes und gut ausgebildetes Trainer-Team erwartet Euch. Melde dich bei Chef-Coach Thorsten Brandt

Telefon : 040 69464936 oder 0172 4237902
Mail : brandt@fehmar-schinken.de

DUWO ist Heimat für Kinder- und Jugendfußball

■ Die erfreuliche Entwicklung in unserer Sparte erhöht laufend den Bedarf an Jungs in den Altersstufen G bis D-Jugend (5-12 Jahre) und bei den Mädchen in den Altersstufen G bis B-Jugend (5-16 Jahre). Wer also Lust hat bei DUWO zu kicken kann sich gerne jederzeit an die Trainer und Betreuer der entsprechenden Mannschaften oder die Jugendleiter wenden. Die Ansprechpartner findet Ihr in der folgenden Übersicht:

Mädchen	
D1 (JG 2000/2001):	Trainer Florian Kloth, Tel. 01522/2773950 Betreuerin Nicole Sierks, Tel. 0176/49077447
B1 (JG 1998/1999):	Trainerin Jutta Fürst, Tel. 0162/1315759
Jungs (und Mädels)	
G2 (JG 2007):	Trainer Gerrit Herzig, Tel. 0157/73537251 Trainer Markus Wechselberger, Tel. 0157/87531381
G1 (JG 2006):	Betreuerin Nadjela Beier, Tel. 0176/21007123 Trainerin Emily Grimm, Tel. 0162/4564989 Trainer Jannis Zielke, Tel. 0177/2722799
F2 (JG 2005):	Trainerin Steffi Baumgartner-Morawitz, Tel. 0178/4760771 Betreuerin Karen Schipmann-Ehm, Tel. 0172/4338826
F1 (JG 2004):	Trainer Eick von Ramin, Tel. 0163/6640600 Trainerin Britta Thielsch, Tel. 0170/8176787 Betreuerin Manuela Habedank, Tel. 0172/8227929
E3/E2: (JG 2003)	Trainer Thorsten Brandt, Tel. 0172/4237902 Betreuerin Christin Brandt, Tel. 0172/4144499
E1 (JG 2002):	Trainer Werner Stoldt, Tel. 0162/7004456 Betreuerin Constanze Kovaci, Tel. 0176/4237902
D1 (JG 2001):	Trainer Jannis Zielke, Tel. 0177/2722799 Trainer Werner Stoldt, Tel. 0162/7004456 Betreuer Stefan Schumann, Tel. 0172/1744447
D2 (JG 2000):	Trainer Jaspar Christiansen, Tel. 0178/5262666 Trainer Frederic Witt, Tel. 0176/68236422
Fußballkindergarten (JG2008 m/w):	Trainerin Sabine Gerstenberg, Tel. 0176/48832960
Jugendleitung:	Jan Einhausen, Tel. 0171/3696795 Stefan Schumann, Tel. 0172/1744447



Mehr geht nicht...?

Auch bei der Altliga war mit der Vizemeisterschaft vorerst Endstation!

■ Freunde des Fußballsports,

Nach einer wenig unterhaltsamen EURO 2012 starteten die „ollen Säcke“ am 11. Juli wieder in ihre bereits 6. Saison im Bereich der Alten Herren. Auch in dieser Spielzeit werden die Oldies mit einigen Highlights aufwarten können. Lange mussten Fans, Spieler und Betreuer warten, nun ist die Saison 2012/2013 endlich eröffnet. Dabei dreht sich die Fußballwelt immer schneller und wird ständig verrückter. So beginnen die Hamburger Amateurkicker in diesem Sommer erstmalig einige Wochen vor der deutschen Bundesliga. Durch diesen frühen Punktspielstart hat uns der Verband eine neue Spielzeit beschert, die Mitte November für uns schon wieder ihr Ende findet, aber der Reihe nach....

Als Tresenpsychologe und Co-Trainer ist es wieder an mir, einige Zeilen zum Einstieg in die neue Saison zu verfassen. Bevor ich mich allerdings mit der neuen Spielzeit beschäftige, würde ich gern noch einen Blick zurück wagen, auf die hinter uns liegende Saison. Eine Saison die aus sportlicher Sicht für die Altliga hätte besser nicht laufen können. Unser Ziel leistungsbezogen zu spielen und trotzdem den Spaß nicht außer Acht zu lassen, haben wir mehr als erreicht. Wenn sich die „sportliche Leitung“ am Ende dann noch mit 46 Punkten über die unerwartete Staffel-Vizemeisterschaft freuen darf, ist das sicher ein weiterer Höhepunkt in unserem langjährigen Zusammenwirken. Dazu noch eine Saisonabschlussfahrt nach St. Peter Ording, die es im warsten Sinne des Wortes in sich hatte.

Nun heißt es allerdings Mund abwischen und wieder loslegen! Am besten da wo wir aufgehört haben. Die Altliga wird auch in der neuen Spielzeit

optimale Voraussetzungen bei DUWO vorfinden. Sämtliche verantwortliche Positionen im Trainings- und Orgastab sind bestens besetzt, d.h. wir werden auch in dieser Saison wieder erstklassige Voraussetzungen haben, um unsere alten Leiber über den Platz zu schleppen. Tja manche von uns kommen nunmehr in die Jahre. Der Bauch nimmt an Umfang zu, die Haare gehen flöten, die Muskeln und Bänder wollen auch nicht mehr so, wie man es gern hätte oder vielleicht sogar von allem etwas.

Und trotzdem bleiben wir zusammen in der Alten Herren und das ist gut so. Einige von uns kicken nunmehr annähernd zwanzig Jahre zusammen für unseren Club. Mit Marc-Karsten Ganzer und Thomas Langfeld begrüßen wir auch zwei „Neuzugänge“ aus der DUWO Senioren, die sich leider wegen Personalmangel zur neuen Saison aufgelöst hat. Nicht zu vergessen; nach einer verletzungsbedingten Pause kehrt auch Dirk „Trömmelsche“ Sierks zurück in den aktiven Kader.

Unsere Staffel A04 bleibt weitestgehend so beisammen, wie wir sie nunmehr seit 2 Jahren kennen. Das garantiert packende Spiele an interessanten Spielstätten. Bereits zum Punktspielstart kommt es in der DUWO-Arena zum Showdown gegen den Ortsnachbarn Duvenstedter SV. Unser aktueller Kader macht es uns, als sportliche Leitung einfacher, da wir mit insgesamt 25 Spielern nicht besser besetzt sein können. Das hat uns auch bewogen einen Schnitt zu machen und keine wechselwilligen Spieler mehr aufzunehmen. Bei uns macht es der Mix aus jungen und alten Akteuren. Erfahrung und jugendliche Dynamik, Cleverness, Willensstärke und

tatsächlich auch Disziplin, sind die wesentlichen Attribute dieses Kaders, der seit 2007 als Alte Herren dem runden Leder hinterher jagt. Wenn wir uns dann dieses Jahr wieder alle zusammenreißen, könnten wir bei der Vergabe der vorderen Tabellenplätze wieder ein gehöriges Wörtchen mitsprechen. Es wäre doch großartig, wenn wir auch in dieser Spielzeit wieder eine Serie von sieben nicht verlorener Spiele hinlegen könnten. Tja und mit etwas Glück spielen wir dann ganz oben mit. Ob es für die Meisterschaft reichen wird, werden wir dann sehen...

Unsere Staffel A04 bleibt weitestgehend so beisammen, wie wir sie nunmehr seit 2 Jahren kennen.

An dieser Stelle möchte sich die Altliga bei seinen großzügigen Sponsoren Tischlerei Sierks, afb Fassadendämmung und Malereibetrieb sowie der Signal Iduna für die sensationelle Unterstützung in der letzten Saison bedanken und freut sich auf eine weitere Zusammenarbeit in der neuen Spielzeit.

Nähere Informationen rund um die Altliga findet Ihr auch auf unserer Website www.DUWO08-altliga.de

In diesem Sinne, habt Spaß, vor allem am Fußball.

Olli Güttler
Co-Trainer DUWO 08
Altliga





Unsere Tennisjugend im Sommer 2012

■ Kurz nach Freigabe der Plätze begann am 23. April 2012 unser Sommertraining. 240 Kinder und Jugendliche haben sich angemeldet und wurden von insgesamt 11 Trainern trainiert.

Bereits Ende April ging die Punktspielsaison los. Wir haben in dieser Saison 9 Mannschaften verschiedener Altersklassen gemeldet. Besonders stolz sind wir auf unsere U 10. Sie haben es mit einem 2. Platz in die Hamburger Meisterschaft geschafft und dort den 5. Platz errungen. Dazu möchten wir herzlich gratulieren.

Alle Mannschaftsspieler haben mit großer Begeisterung ihre Punktspiele gespielt. Erfreulicherweise konnten alle Mannschaften ihre Spielklasse halten.

Im Juni 2012 wurden auf unserer Anlage die Bezirksmeisterschaften ausgetragen. In

diesem Jahr haben auch viele jüngere Kinder daran teilgenommen und ihre ersten Turniererfahrungen gesammelt.

Das Sommercamp fand in diesem Jahr unter der Leitung von Thorben Hausschildt, Tobias Werner und Julian Bahnsen statt. Wie jedes Jahr erfreute sich dieses Camp großer Beliebtheit.

Im August nahm unsere U 21 am Young People Team Cup in Sasel teil und errang den 2. Platz.

Zu unserem Jugendclubturnier haben sich in diesem Jahr 74 Kinder und Jugendliche angemeldet. Obwohl das Turnier in einer der heißesten Woche des Jahres stattfand, haben die Spieler um jeden Punkt gekämpft. Die Zuschauer konnten viele spannende Spiele sehen.

Bei den Juniorinnen siegten in den Altersklassen

- U 8 Vivien Sommerburg
- U 10 Lisa Kruckis
- U 12 Lorena Freundel
- U 14 Mascha Esch
- U 18 Marie-Sophie Reidt

Bei den Junioren siegten in den Altersklassen

- U 8 Noah Klünder
- U 10 Tim Rieksmeier
- U 12 Konstantin Küstermann
- U 14 Christoph Korella
- U 18 Nikolas Bahnsen

Uns, als Turnierleitung, hat dieses Turnier viel Spaß gemacht und wir hoffen, dass sich im nächsten Jahr noch mehr Kinder trauen und sich zum Turnier anmelden.

Gisela Bahnsen
Dieter Schütz



Erste DUWO 08 Club Open 2012: Ein schöner Auftakt

Wer schon etwas länger bei DUWO Tennis spielt, erinnert sich bestimmt mit Freude an die vielen stimmungsvollen Clubturniere, die auf unserer Anlage in den letzten Jahrzehnten stattfanden.

■ Liebevoll organisiert von der jeweiligen Turnierleitung, häufig in Verbindung mit einem tollen Rahmenprogramm bzw. einer gemeinsamen Clubfeier, stellten sie einen der jährlichen Höhepunkte des Vereinslebens an der Sthamerstraße dar. Wie bei so vielen anderen Tennisvereinen in Hamburg ließ auch bei uns die Beteiligung seit Ende der 90er Jahre deutlich nach. Obwohl unterschiedliche Konzepte ausprobiert wurden, war es Mitte des letzten Jahrzehnts dann soweit: Es machte keinen Sinn mehr, ein Turnier zu organisieren, weil zu wenige Mitglieder Zeit und Lust hatten, mitzuspielen. Traurig, wenngleich nicht ungewöhnlich. Aber auf Dauer natürlich kein Zustand für einen Club wie DUWO 08, daher beschlossen wir, in diesem Jahr einen neuen Anlauf zu wagen.

Die DUWO Club Open 2012 als kompaktes Clubevent mit einer schönen „Players' Night“ bedeuteten einen Versuch zur Wiederbelebung unseres Clubturniers in etwas neuem Gewand. Als auch das neue Sportwarteam der Tennisabteilung (Thomas Werner, Matthias Schneider und Rainer Dettmer) und unsere Clubgastronomie Gefallen an dem Vorschlag fanden und sich zudem der Wunschtermin Ende August realisieren ließ, wurden die Ideen in die Praxis umgesetzt. Mit einem neuen Banner auf Platz 4 warben wir unübersehbar für die Club Open, nahmen

die Mannschaftsführer in die Pflicht und verschickten die Ausschreibung per Email an alle Mitglieder der Tennisabteilung. Um das Turnier in nur drei Tagen über die Bühne bringen zu können, gab es gewöhnungsbedürftige, aber wirksame Neuerungen: Es durften grundsätzlich nur zwei Konkurrenzen gemeldet werden, jeder Satz startete beim Spielstand von 2:2. Die Resonanz war mit 74 Teilnehmern und rund 100 Meldungen besser als erhofft.

Am 25. August 2012 ging es los, und das Wetter meinte es die meiste Zeit gut mit uns, so dass wir am ersten Wochenende trotz einer Regenphase am Sonntagnachmittag gut vorankamen. Nicht nur am Finaltag gab es in den ausgespielten acht Konkurrenzen sowie den Nebenrunden für die Einzelkonkurrenzen tolles Tennis zu sehen. Bei den Damen setzte sich am 1. September Svenja

Specht gegen Isabelle Marxen durch, bei den Herren behielt Thorben Hauschildt in einem ebenfalls engen, intensiven Match die Oberhand über Sascha Nanninga. Die Konkurrenz Herren 40 entschied Thomas Chianzone für sich, Olaf Haack konnte verletzungsbedingt nicht zum Finale antreten. Dietmar Wirtz gewann bei den Herren 50 gegen Jan Wiegand. Die Zuschauer kamen auch bei den Finalspielen der Doppel- und Mixed-Konkurrenzen auf ihre Kosten: Das

ES WIRD ZEIT. FÜR ETWAS NEUES.
DUWO 08 CLUB OPEN
INFOS UNTER WWW.DUWO08-TENNIS.DE/CLUBOPEN

Die DUWO Club Open 2012 als kompaktes Clubevent mit einer schönen „Players' Night“



ES WIRD ZEIT. FÜR ETWAS NEUES.
DUWO 08 CLUB OPEN
DUWO 08
INFOS UNTER WWW.DUWO08-TENNIS.DE/CLUBOPEN

Weitere Fotos vom Clubturnier findet Ihr unter:
www.clubopen.DUWO08-tennis.de

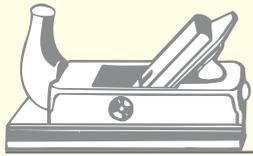
Damen-Doppel entschieden Isabelle Marxen und Kerstin Theinert in einem spannenden Match gegen Sandra Werner und Svenja Specht für sich. Beim Herren-Doppel „unter 100“ hießen die Sieger Alexander Hauser und Sascha Nanninga, die in einem hochklassigen Spiel Lars Wolk und Thomas Heck auf den zweiten Platz verwiesen. Die zweite Herren-Doppel-Konkurrenz („über 100“) gewannen Ralph Ziesmann und Thomas Werning, denkbar knapp vor Jörg Krienke und Werner Pustowka. Das Mixed konnten Nadine Wieland und Alexander Gradenwitz erst im Match-Tiebreak (dritter Satz) gegen Isabelle Marxen und Alexander Abraham für sich entscheiden.

Ein weiteres Highlight des Turniers war die „Players‘ Night“ am Abend des 1. September. Rund 80 Mitglieder der Tennisabteilung genossen gemeinsam Würstchen vom Grill und weitere Köstlichkeiten der Clubgastronomie, ehe die Band „Elbsucht“ zwei Stunden lang auf der Terrasse Livemusik vom Feinsten bot und den Gästen mit Rock- und Popklassikern einheizte. Herzlichen Dank an „Elbsucht“ (bei der Band spielen zwei DUWORaner) für das tolle Konzert, ein Beispiel von vielen für die fantastische Unterstützung, die die Turnierleitung er-

fahren hat: Zahlreiche Sponsoren aus dem Kreis der Mitgliedschaft, aber auch von außerhalb ermöglichten es, den Siegern schöne Preise zu bieten, es konnte sogar noch ein Turnierüberschuss von 200,- Euro für die Jugendarbeit erwirtschaftet werden. Ein großer Dank gilt schließlich dem Sportwartteam, der Clubgastronomie und dem Vorstand für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der ersten „Club Open“. Und natürlich allen Teilnehmern, die mit guter Laune, Flexibilität und Fairness bei allem sportlichen Ehrgeiz zu einer tollen Atmosphäre beigetragen haben. Im nächsten Jahr soll die zweite Auflage des neuen Clubturniers stattfinden, wir hoffen auf noch mehr Beteiligung und erneut beste Stimmung und viele spannende Spiele.

Alexander Abraham
und Tilo Wallrabenstein

Ein großer Dank gilt schließlich dem Sportwartteam, der Clubgastronomie und dem Vorstand



Tischlerei SIERKS

Fenster – Türen – Parkett – Terrassen
Möbel – Innenausbau – Reparatur

Ihr Partner für ein schönes Zuhause



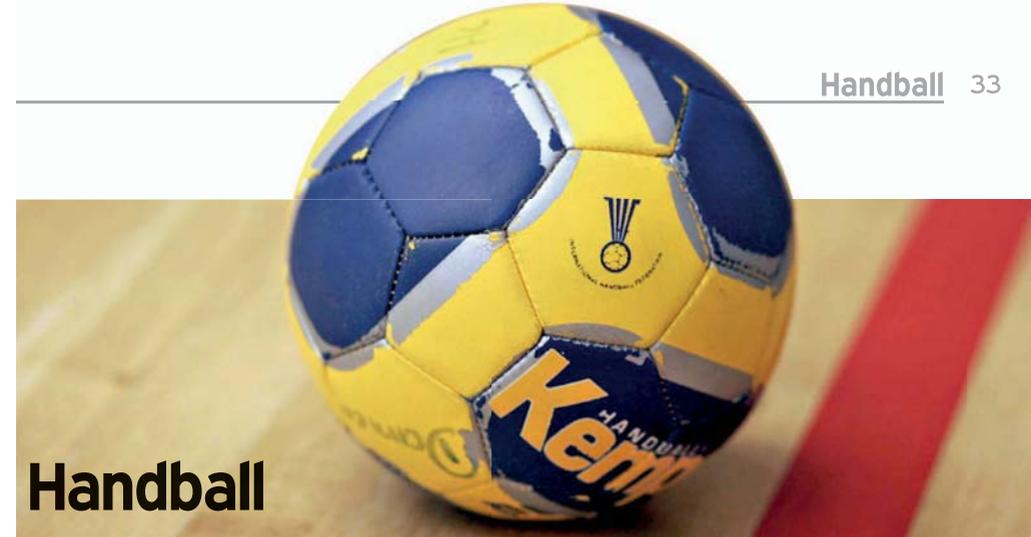
Ob Reparatur, Erneuerung oder Wohnraumveränderung
.....die Tischlerei Sierks ist Ihr kompetenter Partner

In Kombination mit ausgewählten Materialien gestalten wir
Ihre Möbel und Räume nach Maß.

Überzeugen Sie sich von uns und nutzen Sie unsere Einladung
zu einem persönlichen Termin. **Wir freuen uns auf Ihren Anruf.**

Tischlerei Sierks • Dirk Sierks • Poppenbütteler Bogen 76
22399 Hamburg • Tel.: **040-64 43 05 17** • Fax: **040-64 43 05 26**
Mobil: **0179-45 81 511** • E-Mail: info@tischlerei-sierks.de

www.tischlerei-sierks.de



Handball

■ Der Start in die neue Saison war etwas holprig: Kurz nach dem ersten Spielwochenende brach an einem Tor in der Halle Tegelsberg eine Verbindung von Latte und Pfosten. Leider dauerte es sechs Wochen bis zur Lieferung eines neuen Tores. Und dann kam hinzu, dass unsere Ausweichhalle im Grützmühlenweg aufgrund eines Wasserrohrbruchs ebenfalls nicht mehr genutzt werden durfte. So kam es zu vielen Spielverlegungen und -ausfällen mit dem Erfolg, dass mehrere unserer Mannschaften bislang nur einen Teil der geplanten Heimspiele durchführen konnten, was zu Verzerrungen in den Tabellen führt.

Die erste Damen ist nach dem Aufstieg in die Oberliga Hamburg/Schleswig Holstein mit vielen guten Leistungen gestartet, hat aber mehrere knappe Niederlagen hinnehmen müssen. Dennoch steht die Mannschaft aktuell auf dem 11. Tabellenplatz und damit trotz zwei noch ausstehender Nachholspiele vor den Abstiegsrängen. Beeindruckend waren insbesondere die Leistungen in den Heimspielen gegen den 2. und den 3. der Tabelle, wovon das Spiel gegen den ATSV Stockelsdorf gewonnen wurde und gegen Kropp-Tetenhusen ein Unentschieden erreicht wurde. Das macht Mut für die nachzuholenden Heimspiele.

Die erste Herren kennt in dieser Saison nur ein Ziel: Aufstieg in die Oberliga Hamburg/Schleswig Holstein. Bislang wurde dieser Anspruch durch starke Leistungen unterstrichen, mit aktuell 9:1 Punkten führt die Mannschaft die Tabelle der Oberliga Hamburg an. Insbesondere die Art und Weise, wie die Siege herausgespielt wurden zeigt, dass die Mannschaft in dieser Saison sehr stark ist und das Ziel Aufstieg erreicht werden kann.

Die A-Jugendmannschaften sind ohne jeden Punktverlust in die neue Saison gestartet, sowohl die weibliche als auch die männliche A-Jugend. Beide Mannschaften spielen in Hamburgs höchster Spielklasse – der Oberliga – und führen ihre Tabellen mit 4:0 bzw. 10:0 Punkten an. Wir sind sehr gespannt, ob für die Mannschaften ein Aufstieg in die Oberliga Hamburg/Schleswig Holstein möglich wird.

Bis es eine für den Handball-Punktspielbetrieb geeignete Halle in Ohlstedt gibt würden wir uns sehr freuen, wenn die Handballinteressierten gelegentlich den Weg nach Poppenbüttel fänden, wo die meisten unserer Heimspiele am Tegelsberg stattfinden.

Rüdiger Bartholatus

Tischtennis Jugendabteilung mit regem Zulauf



Die beiden Tischtennis-Jugendtrainer Maximilian Merse und Tim Schlattau können sich derzeit über viele neue Eintritte und damit über eine gut gefüllte Halle freuen.

■ Die vom Tischtennis-Verband angebotene Unterstützung für die Vereine in Hamburg wurde von der Tischtennisgemeinschaft DUWO-Lemsahl gerne angenommen.

Der Einsatz des „Schnupper-Mobils“ und die zeitlich

begrenzte Abstellung von ausgebildeten Fachkräften des Verbandes zur Unterstützung unserer Trainer führte zu vielen Neueintritten. Für die neue Saison ist eine Jugend- und eine Schülermannschaft gemeldet. Im nächsten Jahr ist es dann eventuell möglich, weitere Mannschaften zu melden.

Aufgrund der vielfach längeren Unterrichtszeiten an den Schulen wurden die Jugendmannschaften in diesem Jahr erstmals für Punktspiele an Wochenenden gemeldet. Jeweils zwei Punktspiele werden zukünftig an einem Termin zusammen mit mehreren Mannschaften durchgeführt. DUWO-Lemsahl ist Ausrichter von einigen dieser komprimierten Punktspieltermine.

Im Bereich der Erwachsenen wurden für die neue Saison eine Damen- und fünf Her-

renmannschaften gemeldet. Hier hat ein kleiner Umbruch innerhalb der Generationen stattgefunden. So haben in der 1. Herren einige Spieler den jüngeren Mannschaftskameraden den Platz übergeben. Der Klassenerhalt in der zweiten Bezirksliga wird dabei das Ziel der Mannschaft sein. Die übrigen Mannschaften werden mit leicht veränderten Aufstellungen an den Start für die neue Saison gehen.

Problematisch wird für die Abteilung die kurzfristig mitgeteilte Hallensperrung am Kupferredder sein. Die Modernisierung der Halle wird ca. 6 Monate in Anspruch nehmen und einen Trainings- und Punktspielbetrieb während der Zeit dort unmöglich machen. Die Abteilungsleitung bemüht sich derzeit um die Nutzung alternativer Hallen und die eventuell notwendige Verlegung von Punktspielterminen. Durch die Bildung der Tischtennisgemeinschaft mit dem Lemsahler SV vor einigen Jahren, bietet sich zumindest die Möglichkeit Freitags auf die Halle am Redderberg auszuweichen. Damit ist das Jugendtraining dort ab 17.30 Uhr und das Erwachsenentraining ab 19.00 Uhr möglich. Der aktuelle Stand der Situation ist auf unserer Homepage <http://www.ttg-DUWO-lemsahl.ttmax.de/> nachzulesen.

KL

40 Jahre Herzsport bei DUWO 08

In diesen Wochen vor 40 Jahren begann der Aufbau unserer Herzsport-Gruppe.

■ Dies war Neuland für Übungsleiter und Ärzte, da ein Paradigmen-Wechsel in der Nachsorge von Patienten nach Herzklappen- oder By-Pass-Operation stattfand. Bisher war äusserste Schonung der Patienten das Mittel der Wahl. Nun hatte man erkannt, dass eine behutsame Belastungssteigerung nach festgelegten Regeln zu größeren Erfolgen in der Rehabilitation solcher Patienten führen würde.

Um jedes unnötige Risiko auszuschließen, waren zwei Voraussetzungen für die Durchführung des Sportes unabdingbar: Speziell ausgebildete Übungsleiter und die Anwesenheit eines erfahrenen Arztes. Dieser entscheidet in einem Beratungsgespräch mit jedem neuen Herzsportler, welche Belastungsstufe sinnvoll ist. Abhängig vom Fortschritt wird die Belastung dann behutsam gesteigert.

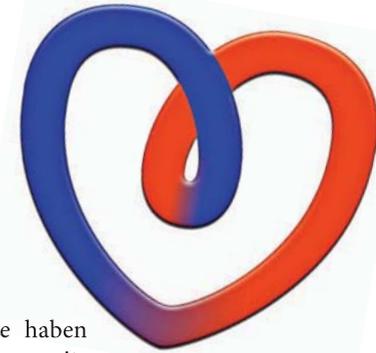
Im Laufe der letzte 40 Jahre fand der Herzsport eine breite Anerkennung bei der Ärzteschaft und auch bei den Krankenkassen, sodass die Abteilung vergrößert werden

musste. Heute haben wir drei Gruppen mit unterschiedlichen Belastungsprofilen. Von Leistung reden wir nicht: Wir kämpfen nicht um den Aufstieg in eine höhere Klasse, wir müssen auch nicht um den Klassenerhalt kämpfen. Wenn schon Kampf, dann ist es der individuelle Kampf gegen das „Aus“ wegen fehlender Kondition.

Zwangsläufig gab es auch immer wieder Wechsel bei den Übungsleitern und den betreuenden Ärzten. Aber ein Übungsleiter und ein Arzt aus der Gründungszeit sind immer noch aktiv: Cord Uetzmann und Dr. Wolfgang Schwarz, beide inzwischen Ehrenmitglieder des Vereins. Ihnen danken wir für ihr 40-jähriges Engagement für den Herzsport.

Ebenfalls gilt unser Dank Antje Surenbrock und Dr. Niels Klupp, die seit Jahren zum Wohl der Herzsportler beitragen, von denen einige auf eine „Karriere“ von mehr als 20 Jahren zurückblicken. Das spricht für sich!!

G.S.



Wir brauchen eure Unterstützung

Die Herzsport-Gruppen müssen zwingend von einem Arzt betreut werden. Leider steht uns einer unserer Ärzte mit Beginn des neuen Jahres aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung.

Wir suchen deshalb dringend Ersatz. Solltet ihr einen Arzt im Bekanntenkreis oder als Hausarzt kennen, der für diese Aufgabe in Frage käme, wären wir für einen Hinweis dankbar.

Details können mit Dr. Wolfgang Schwarz, Tel. 040-60750880, oder mit unserem Übungsleiter Cord Uetzmann, Tel. 040-6072540 besprochen werden.

Die Leichtathletikabteilung im TSV DUWO 08

In den letzten Monaten nahmen zahlreiche unserer Schüler/innen an Hamburger Meisterschaften und Leichtathletik-Wettkämpfen teil.



Hallensaison 2012: Die ersten Meisterschaften fanden bereits am 25.2. in der Leichtathletikhalle statt - und DUWO war mit 8 Teilnehmern vertreten. Immerhin eine Silbermedaille im Weitsprung, ein 4. und ein 5. Platz waren die erfreuliche Ausbeute von Söhnke De Groot (M 11). Er stellte dabei im Weitsprung und über 50m zwei neue Bestleistungen auf und belegte im 50m-Endlauf einen erfreulichen 5. Platz. Im Hochsprung stellte er seine Freiluftbestleistung ein und verpasste die Bronzemedaille nur wegen der höheren Zahl an Fehlversuchen.

Das waren nicht die einzigen Leistungssteigerungen: Frigga Goedecke (W 10) steigerte sich über 50m auf 8,55s, verpasste aber den Endlauf, ebenso wie Chris Odenthal über 60m mit seiner neuen Bestleistung von 9,53s. Auch unsere Weitspringer konnten sich steigern: Felix Höppner (M 12) auf 3,66m und Teske Leitz (W 13) auf 3,63m. Am Ende eines langen Tages lief erstmals eine DUWO-Staffel mit Jule Schumann - Carlotta Kniebel - Antonia Rieken - Teske Leitz (W 12/13) über 4 x 100m.

Übersicht über die erzielten Leistungen:

Söhnke De Groot (Jg. 2001):	
2. Platz Weitsprung	4,04 m
4. Platz Hochsprung	1,26 m
5. Platz 50m-Sprint	8,12 s
(im Vorlauf 8,09 s)	
Chris Odenthal (Jg. 2000):	
7. Platz 60m-Sprint	9,53 s
Frigga Goedecke (Jg. 2002):	
16. Platz 50m-Sprint	8,55 s
Teske Leitz (Jg. 1999):	
18. Platz Weitsprung	3,63 m
Jule, Antonia, Teske, Carlotta (U14)	
13. Platz 4 x 100m-Staffel	63,47 s

Freiluftsaison 2012:

Nach zwei Monaten fanden im Mai dann schon wieder die ersten Freiluft-Wettkämpfe statt: vor den Sommerferien die Hamburger Vierkampfteisterschaften, das Sportfest Jüngster Nachwuchs sowie die Einzelmeisterschaften für unsere A-Schüler. Bei den ersten Wettbewerben gab es bereits einige erfreuliche Resultate. Im September folgen dann noch die Einzelmeisterschaften der B- und C-Schüler.



Am 12.05. holte Söhnke De Groot (M11) bei den Hamburger Drei- und Vierkampfteisterschaften auf der Jahnkampfbahn wie im Vorjahr die Silbermedaille im Vierkampf, er konnte sich über Bestleistungen im Hochsprung (1,28m) und im Ballwurf (39m) freuen. Chris Odenthal und Felix Höppner maßen sich im Dreikampf bei M 12 - Chris hatte zwischen den beiden im Weitsprung die Nase vorn, Felix im Ballwurf.

Besonders erfreulich war das Hochsprung-Ergebnis unserer W 12-Mädchen-Truppe, die sogar ein Team auf die Beine stellte: Unerwartet schafften nicht nur alle 5 die An-

fangshöhe, Jule Schumann und Lena Janneck gelang sogar der Sprung über 1,24m, Carlotta Kniebel und Antonia Rieken 1,20m (mit Pech durch eine Windböe bei 1,24m), Annika Goedecke meisterte 1,16m - damit können alle rundum zufrieden sein. Jule überzeugte noch mit einem Weitsprung von 3,98m und 75m in 11,59s - sie belegte den 7. Platz. Carlotta gelang mit ihrem Weitsprung auf 3,85m ein Platz unter den ersten 10. Annika war mit 24m die beste Werferin.

Und auch unsere jüngste Wettkämpferin Apolline Wanser (W 11) schlug sich sehr gut bei ihrem ersten Wettkampf mit einem erfreulichen Weitsprung auf 3,52m.

Übersicht über die Ergebnisse:

Dreikampf:		(50m)	(Weit)	(Ball)	(Punkte)	
Apolline Wanser (Jg. 2001)	14. Platz	8,80s	3,52m	16,5m	917 P.	
Chris Odenthal (Jg. 2000)	7. Platz	11,93s	3,77m	23,0m	932 P.	
Felix Höppner (Jg. 2000)	9. Platz	12,25s	3,49m	25,0m	890 P.	
Vierkampf:		(Hoch)				
Söhnke De Groot (Jg. 2001)	2. Platz	8,30s	3,74m	39,0m	1,28m	1.355 P.
		(75 m)	(Weit)	(Ball)	(Hoch)	
Jule Schumann (Jg. 2000)	7. Platz	11,59s	3,98m	21,0m	1,24m	1.453 P.
Carlotta Kniebel (Jg. 2000)	10. Platz	11,86s	3,85m	20,5m	1,20m	1.383 P.
Annika Goedecke (Jg. 2000)	11. Platz	12,14s	3,69m	24,0m	1,16m	1.350 P.
Lena Janneck (Jg. 2000)	12. Platz	12,66s	3,51m	22,5m	1,24m	1.327 P.
Antonia Rieken (Jg. 2000)	15. Platz	12,32s	3,41m	19,0m	1,20m	1.276 P.
Mannschaft: (W 12/13)		5. Platz				6.789 P.
		(Jule, Carlotta, Annika, Lena, Antonia)				

Auch bei ihrem nächstem Wettkampf, dem Sportfest bei der LG Alsternord in Norderstedt am 03.06., schnitt unsere Schülertruppe M/W 12 gut ab, erfreulich vor allem die Hochsprungergebnisse ohne „Salto Nullo“

und einige neue Bestleistungen im Weitsprung.

Jule gewann mit 1.451 P. (wieder mit 1,24m bestes Hochsprungergebnis, dazu 11,80 über 75m und 3,89m weit) vor Carlotta





(1.367 P., mit 11,71s unsere schnellste Sprinterin). 3. wurde Antonia (mit 1.364 P. nur 3 P. hinter Carlotta), sie freute sich besonders über 3,91m im Weitsprung. Rieke als 5. (1.300 P.) mit erfreulichen 3,86m im Weitsprung und immerhin 1,08m im Hochsprung und Annika als 6. (1.289 P., sie war mit 25m unsere beste Werferin) ließen noch einige Konkurrentinnen hinter sich und hatten damit Anteil an dem guten Mannschaftsergebnis (6.771 P.).

Bei den Jungs wetteiferten Chris und Felix, diesmal beide auch im Vierkampf wie die Mädchen: im Hochsprung hatte Chris mit 1,20m deutlich die Nase vorn, auch im Sprint in 12,15s, seiner Lieblingsdisziplin; Felix verbesserte sich im Weitsprung auf 3,79m und warf 25,5m. Am Ende lag Felix hauchdünn mit 1.190 P. nur 5 P. vor Chris (4. und 5., von 9 Teilnehmern).

(Siehe Seite 40)

Die einzigen Einzelmeisterschaften, die vor den Sommerferien stattfanden, waren die der A-Schüler am 09./10.06. auf der Jahnkampfbahn. Henrike Graumann war hier unsere einzige Teilnehmerin, sie sprang 4,40 m weit.

Die LG Elmshorn hatte das Schülersportfest in Norderstedt dazu genutzt, unsere Schüler zu ihren offenen Einzelkreismeisterschaften nach Elmshorn am 16.06. einzuladen. Hauke De Groot hatte Zeit und nutzte diese Gelegenheit, um bei den Jüngsten (U 10) Kreismeister im Ballwurf mit guten 30 m zu werden. Im Weitsprung belegte er mit 2,80 m ebenso wie im 50m-Sprint in 10,50 s den 8. Platz.

Nach den Sommerferien blieben noch einige Wochen, um für das „Finale“ im September zu trainieren: In einer Woche standen 3mal Hamburger Meisterschaften auf dem Programm!

Bei den Hamburger Staffelleisterschaften

am 25.08. waren unsere B-Schülerinnen gleich zweimal am Start. Erst liefen Jule Schumann – Antonia Rieken – Rieke Koopmann – Annika Goedecke 4 x 75m in 46,19s, dann etwas mehr als eine Stunde später Antonia Rieken – Rieke Koopmann – Jule Schumann 3 x 800m. Dabei schlugen sie sich in 8:53,48 min als 5. sehr achtbar!

4 Tage später konnten sich bei den Hamburger Meisterschaften der Schulen am 29.08. Jule Schumann als 3. über 800m (in 2:45,40 min) und Söhnke De Groot als 2. im Hochsprung mit Steigerung auf 1,32m sowie als 6. im Weitsprung mit 4,11 m vorne platzieren und sogar Medaillen gewinnen.

Carlotta Kniebel steigerte sich über 75 m auf 11,41 s, Söhnke lief über 50 m erstmals unter 8 s (7,91 s).

Und am nächsten Wochenende konnten von unseren 10 qualifizierten DUWO-Athleten 8 an den Hamburger Meisterschaften der Schüler B+C teilnehmen (zwei waren krank bzw. ver-hindert) – und dabei den ersten Meistertitel mit nach Hause nehmen: Bisher war Söhnke De Groot (M 11) auf Silbermedaillen „spezialisiert“, aber am Samstag 01.09. gelang ihm der erste Sieg, er wurde im Hochsprung zusammen mit Sean Saider (LAV-Hamburg Nord) Hamburger Meister mit 1,29m. Über 800m zog er im „Fernduell“ mit Sean (sie waren in verschiedenen Zeitläufen) nur knapp den Kürzeren im Kampf um den 3. Platz und wurde mit 2:44,98 min 4. Im Weitsprung belegte er mit 4,10m den 5., im Ballwurf mit 39,50m den 6. Platz.

Unsere Mädchen nahmen alle am Weitsprung teil, Polli Wanser (W 10) am Samstag (3,46m), Jule Schumann (3,81m), Carlotta Kniebel (3,68m), Rieke Koopmann (3,66m) und Annika Goedecke (3,61m), alle W 12, am Sonntag.

Annika versuchte sich außerdem zum ersten Mal im Kugelstoßen (5,78m), Carlotta sprintete 75m und verfehlte mit 11,42s im VL nur knapp den A-Endlauf. Im B-Endlauf wurde sie 4. In 11,52s.

Jule hatte einen gut gefüllten Wettkampftag: Erst wagte sie sich an 60m Hürden und schlug sich gut in 12,21s und einem 6. Platz, dann ging es zum Hochsprung – mit 1,26m wieder 6., abschließend ging es zusammen mit den anderen 3 Mädchen zum Weitsprung, in dem aber keines der vier den Endkampf erreichte.

Die beiden B-Schüler (M 12) Chris Odenthal und Felix Höppner lieferten sich wieder ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Diesmal hatte Chris sowohl im Weitsprung mit 3,86m knapp die Nase vorn vor Felix (3,81m) als auch im 75m-Sprint, wo er es mit 11,86s gerade noch in den B-Endlauf schaffte, Felix lief 11,99s.

Resümee: 14 Schüler holten bisher in diesem Jahr 5 Meisterschaftsmedaillen und weitere 6 Plätze unter den ersten drei sowie 20 Platzierungen zwischen Platz 4 und Platz 8.

Trainingszeiten und -orte (Winter):

Montag und Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr und Mittwoch 18.30 - 20.00 Uhr (Halle: Schule Am Walde), freitags ggf. nach Absprache, donnerstags im Winter teilweise auch in der Leichtathletikhalle in Hamburg-Alsterdorf. Für unsere jüngeren Schüler (6-9 Jahre) gibt es jetzt eine neue Gruppe, am Donnerstag 16.45 - 18.00 Uhr (Halle: Schule Am Walde, neue Halle).

Achtung: Für die Dauer der Sperrung der alten Halle Schule Am Walde werden ab den Herbstferien teilweise geänderte Zeiten gelten, insbesondere findet das Training solange montags erst 18.00 - 19.30 Uhr statt (genaue Info auf der DUWO-Homepage, Leichtathletik-Seite).



In besten Händen!

Alles was Sie von einem guten Makler erwarten dürfen.

Wir freuen uns über Ihren Anruf unter: **040 - 36 45 55**

www.niendorfcompagnon.de

N&C Niendorf & Compagnon Immobilien GmbH



Übersicht über die Ergebnisse:

	(Weit)	(Hoch)	(75m)	(Ball)	Punkte	
Felix Höppner (Jg. 2000)	4. Platz	3,79m	1,12m	12,24s	25,5m	1.190 P.
Chris Odenthal (Jg. 2000)	5. Platz	3,47m	1,20m	12,15s	23,0m	1.185 P.
Jule Schumann (Jg. 2000)	1. Platz	3,89m	1,24m	11,80s	23,5m	1.451 P.
Carlotta Kniebel (Jg. 2000)	2. Platz	3,66m	1,20m	11,71s	20,0m	1.367 P.
Antonia Rieken (Jg. 2000)	3. Platz	3,91m	1,20m	12,05s	19,5m	1.364 P.
Rieke Koopmann (Jg. 2000)	5. Platz	3,86m	1,08m	12,22s	23,0m	1.300 P.
Annika Goedecke (Jg. 2000)	6. Platz	3,60m	1,08m	12,20s	25,0m	1.289 P.
Mannschaft:	2. Platz					6.771 P.

Detailliertere Ergebnisse finden Sie auf unserer Internetseite.



Mode für Männer

Klassisch • Sportlich • Trends
Größen: 46 - 62, 94 - 114, 23 - 30

Lott

HOLZ EISEN BAUSTOFFE

Volksdorfer Weg 194
22393 Hamburg-Sasel
Telefon: 040 / 60 17 987
Mo.- Fr.: 07.00-17.00 Uhr
Samstag: 08.00-12.00 Uhr
www.lott-baustoffe.de

Alles für den harten Winter

- Eis-Killer 5 kg / Sa. + 25 kg / Sa.
- Streusplitt 25 kg / Sa.
- Auftau-Salz 10 / 25 / 50 / 1000 kg / Sa.
- Lava-Streu 20 kg / Sa.
- Schneeschieber Holz/Kunststoff/Alu
- Winterarbeits-Handschuhe
- Eisstößler

Jetzt Neu!
Wintergärten, Glastüren,
Sicht-, Schall- und Wind-
schutzelemente



Jetzt: Alles für den Innenausbau inkl. Bauschutt Annahme/Abholung



Fachliche Beratung und Ausführung durch das Lott-Kompetenzteam - ein Zusammenschluss von über 65 eigenständigen Profi-Unternehmen in allen Fragen rund um Haus und Garten.



Shop

Tannenhof 45
Hamburg-Lemsahl

Di - Fr 10.00 - 19.00
Do 10.00 - 21.00
Sa 10.00 - 16.00



Mode in den Größen 36 - 46

Mode für Frauen

Tel. 040 - 611 377 11 • sms 0151 - 120 711 52 • mail: info@fashion-concepts.de

eterna

RAFFAELLO ROSS

CAMPIONE

EINHORN

Monte Carlo
casualwear

atelier torino

ALBERTO
Pants like Love



HARTWIG BREMER

VERSICHERUNGSMAKLER GMBH
BREMER & TIMM

- Beim Abschluß • Bei Änderungen • Im Leistungsfall •
- Zusammenarbeit mit führenden Versicherungsgesellschaften •

Korte Blöck 14 Telefon: 040 605 679-0 Email:
22397 Hamburg Telefax: 040 605 679-88 info@Hartwig-Bremer.de

...mit Sicherheit



KARL BERGMANN & SOHN KG

DTP · OFFSET- & DIGITALDRUCK · WEITERVERARBEITUNG



www.druckdienst24.de

Steilshooper Straße 35 · 22305 Hamburg
Telefon (040) 299 25 90 · druckerei@bergmann-sohn.de



Geschäftsstelle: TSV DUWO 08, Sthamerstraße 30, 22397 Hamburg, Telefon: 605 53 12
www.duwo08.de, e-mail: info@duwo08.de, Fax: 605 590 63
Mitarbeiterinnen: Kordula Wiese, Sabine Haberland
Geschäftszeiten: montags u. donnerstags 17:00 Uhr - 20:00 Uhr
Bankkonto Gesamtverein: HASPA, BLZ 20050550 Kto.-Nr.: 1231-121 086

Vorstand				
1. Vorsitzender	Michael Klemz	Heinsonweg 53 h	22359 Hamburg	59 18 03 G
2. Vorsitzender	Alfred Heintze	Krempenhege 16	22397 Hamburg	605 16 57
Schatzmeister	Thomas Bünz	Tannenhof 100 a	22397 Hamburg	0151 40421109
Schriftführer(in)	N.N.			
Schriftführer(in)	N.N.			
Hauptsportwart(in)	N.N.			
Pressewart	Thomas Bünz (komm.)	Tannenhof 100 a	22397 Hamburg	0151 40421109
Vereinsjugendwartin	Desirée Meyer	Lenzenreye 11	22397 Hamburg	605 50 323
Beisitzer				
	Dr. Jens Bartels	Lottbektal 18	22395 Hamburg	604 09 60
	Wolfgang Berger	Wischhofstieg 7 a	22393 Hamburg	604 36 10
	Volkmar Euler	Allhornring 15	22359 Hamburg	603 31 88
Rechnungspüfer				
	Joachim Gieseler	Am Wolkenberg 40	22949 Ammersbek	040 1811 63 04
	Peter Kahlenberg	Bredenbekstraße 34	22397 Hamburg	605 41 01
Ältestenrat				
	Helmut Bergmann	Ellerbrookskamp 7	22335 Hamburg	605 06 06
	Günter Berner	Duvenstädter Damm 28	22397 Hamburg	607 12 72
	Werner Lau	Rögenoor 19	22397 Hamburg	607 06 88
	Ronald Oldenburg	Wohldorfer Damm 162	22395 Hamburg	604 04 04
Abteilungsleiter(in) / Ansprechpartner(in)				
Fussball	Thomas Bünz	Tannenhof 100 a	22397 Hamburg	0151 40421109
Stellvertreter	Gunnar Gerstenberg	Sedenkamp 9	22397 Hamburg	0172 4029723
Junioren (m/w)	Jan Einhausen	Diestelstr. 14 a	22397 Hamburg	0171 3696795
Damenfußball	Hajo Dicks-Freese	Diekbarg 11	22397 Hamburg	605 48 47
Schiedsrichter	Hans-Werner Reiser	Brunckhorstweg 6	22525 Hamburg	540 46 18
Handball	Rüdiger Bartholatus	Sthamerstraße 38	22397 Hamburg	605 601 51
Stellvertreter	Michael Schröder	Kakenhaner Weg 157	22397 Hamburg	607 20 91
Koronaarsport	Günter Siebel	Poppenb. Weg 236 d	22399 Hamburg	607 05 11
Leichtathletik	Manuela Meyer	Lenzenreye 11	22397 Hamburg	605 50 323
Jedermannsport	Kurt Schnieber	Bergstedt. Kirchenstr. 4 a	22395 Hamburg	604 99 70
Ju-Jitsu	Bernhard Kempa	Moorbekring 35 c	22359 Hamburg	0171 5249486
Sportabzeichen-beauftragte	Antje Surenbrock	Reesbrook 8	22395 Hamburg	604 82 22
Tennis	Ute Arnold	Wohldorfer Damm 139	22395 Hamburg	604 98 36
Tischtennis	Wolfgang Berger	Wischhofstieg 7 a	22393 Hamburg	600 36 10
Turnen/Gymnastik	Elsa Steffen	Latekopweg 36	22399 Hamburg	602 31 52
Sonstiges				
Platzwarte	Simon u. Lukas Przyborowsky, Sthamerstr. 30		22397 Hamburg	0176 64165277
Platzwart Stadion	Bodo Preiskorn			0175 2223969
Clubhaus Gasstätte	Ullrich Böttcher			605 16 21



ENERGIE- UND
HAUSTECHNIK

- HEIZUNG
 - SANITÄR
 - KLIMA
 - WARTUNG + STÖRDIENTST
-



**IHR ZUVERLÄSSIGER
SERVICEPARTNER
TAG + NACHT**

**NHW-Energie- und Haustechnik GmbH
Diestelstraße 17
22397 Hamburg
Telefon 040 - 605 00 01
Telefax 040 - 605 00 04
e-Mail info@NHW.de
Internet www.NHW.de**